

	<p>Objekt: Tetricus I. und II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18212792</p>
--	---

## Beschreibung

Tetricus I. regierte das gallische Sonderreich von 271 bis 274 n. Chr., seit 273 n. Chr. (?) gemeinsam mit seinem Sohn. In Bordeaux in Abwesenheit ernannt, wurde er in Gallien und Britannien anerkannt. Im Sommer 274 n. Chr. ergab er sich Kaiser Aurelianus und erhielt ein Amt in Italien. Er starb in hohem Alter.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Tetricus I. mit Strahlenkrone, vorne, und drapierte Büste des Tetricus II., dahinter, in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Pax steht mit einem Zweig in der erhobenen r. Hand und einem Zepter in der l. Hand in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt.

Provenienz: Aus dem Fund von Kattenes. Von der Eisenbahn-Direktion in Saarbrücken überwiesen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.50 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	272 n. Chr.
	wer	
	wo	Köln
Hergestellt	wann	272 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Gefunden	wann	
	wer	

	wo	Kattenes
Beauftragt	wann	
	wer	Tetricus I.
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Tetricus II. (-274)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tetricus II. (-274)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tetricus I.
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- A. Erman, ZfN 7, 1880, 315 ff. 323 mit Zeichnung (dieses Stück).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 106 Nr. 1 (u.a. dieses Stück, kennt insgesamt elf Exemplare, Münzstätte I, 272 n. Chr.).
- M. R. Weder, Rezension Schulzki, SNR 77, 1998, 126 Nr. 1.
- RIC V-2 Nr. 212.

- S. Sondermann, IMPP TETRICIS AVGG, Geldgeschichtliche Nachrichten 44, 2009, 174 f.  
Nr. 2 Abb. 2 (dieses Stück). - Zum Fund von Kattenes im Kreis Mayen-Koblenz s. A.  
Erman, ZfN 7, 1880, 315-346..